
Von: Günter Hahn
Gesendet: Dienstag, 20. Januar 2026 15:33
An: Guenter Hahn

Sehr geehrte Mitglieder des Schulausschusses, Ich möchte KLARTEXT reden. Menschen mit oder ohne chronische Erkrankungen möchten TEILHABEN, möchten ernst genommen werden und benötigen VERSTÄNDNIS und RESPEKT.

Aus meiner Perspektive betrachte ich eine Hallenschließung in Mandelsloh in den Ferien für unsere Tischtennis Gruppe mit Unverständnis. Es geht nicht um Gefühle, ebenso wenig geht es um Politik. Persönliche Befindlichkeiten spielen aus meiner Perspektive keine Rolle.

Hier geht es um ein Engagement, welches selbstlos und absolut sinnhaft Teilhabe ermöglicht. Der Rahmen, in dem hier Menschen mit und ohne Parkinson, mit mäßigen bis schweren körperlichen Beeinträchtigungen Freude an Bewegung erfahren und ihre körperliche und seelische Konstitution nachweislich verbessern, kann nicht ohne weiteres an einen anderen Standort verlegt werden. Die Bedingungen für ein Training dieser Art bedeuten einen besonderen materiellen Aufwand einerseits. Andererseits erfordert es ein umfangreiches vorsichtiges, gewissenhaftes Vorgehen während des Trainings. Nicht zu vergessen die Vorbereitungen und Nachbereitungen, die so ein Training begleiten, damit die Spieler sowohl sicher/unfallfrei teilhaben können.

Ich möchte zum Ausdruck bringen, wie wichtig mir die Teilhabe ist. Ich verstehe, wie wichtig bei dieser sensiblen Gruppe, Verlässlichkeit und Sicherheit ist.

Ich bitte um Verständnis. Und ich würde mich freuen, wenn Interessierte einfach mal vorbeischauen, um sich ein Bild zu machen.

Hier wird im kleinen Rahmen Teilhabe gelebt.

Mit freundlichen Grüßen
Catherina Eggers

Von meinem iPhone gesendet